

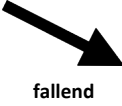




Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.02.2000 07:30 <span style="color: red;">GANZTÄGIG</span>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b> 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Sonntag, den 20. Februar 2000

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist in Tirol überwiegend als groß zu beurteilen.

Gefahrenstellen bilden alle Steilhänge oberhalb etwa 1600m in allen Hangrichtungen. Mit den während des Tagesverlaufs neuerlich intensivierten Niederschlägen muss mit einem vermehrten Abgang von spontanen Lawinen gerechnet werden. Neuschneezuwächse von lokal bis zu 50cm – insbesondere in den Nordstaulagen - sind denkbar. Es wird dringend angeraten, die gesicherten Pisten heute nicht zu verlassen. Skitouren sollten nur in flachem bis mäßig steilem Gelände durchgeführt werden, wo die Abfahrts- bzw. Aufstiegsroute keinerlei Gefährdung durch Selbstauslösungen aus steilen Einzugsgebieten ausgesetzt ist.

Im südlichen Osttirol herrscht weiterhin mäßige Lawinengefahr.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Neuerlich sind in Tirol während der letzten 24 Stunden bis zu 30cm Neuschnee gefallen, wobei sich das Hauptniederschlagsgebiet auf die Nordstaulagen und den Westen Tirols konzentriert hat. Bei wiederum tieferen Temperaturen wird der Neuschnee durch den großteils starken Wind aus nordwestlichen Richtungen umfangreich verfrachtet. Als mögliche Gleitflächen finden sich in der Schneedecke südseitig neben Harschschichten auch eingelagerte Graupelschichten der vergangenen Tage. Nordseitig kann die Schneedecke vermehrt auf dem sehr schwachen Schneedeckenfundament abgleiten.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Vom Arlberg über das Karwendel bleiben die Wolken dicht, und es schneit andauernd. Am Hauptkamm gehen nur kurze Schneeschauer nieder, die Wolkendecke bekommt immer wieder Lücken. In den Dolomiten wird sich noch am Vormittag die Sonne durchsetzen. Temperatur in 2000m -10 bis -7 Grad, in 3000m -16 bis -13 Grad. Auf den höheren Bergen und in den Südalpen weht starker Nordwind.

### TENDENZ

-

Patrick Nairz